Amtliches.

Bekanntmachung.

Der Braunkohlen- und Brikettindustrie A.-G., Bubiag, Berlin, ist auf Grund eines mit dem Sächs. Finanzministerium abgeschlossenen Vertrages gestattet worden, Bohrungen zum Zwecke der Aufsuchung von Braunkohle auf den Grundstücken der Gemeinden Brößnitz, Weitzig a. R., Brockwitz, Quersa, Blochwitz, Lampertswalde, Mühlbach, Schöndorn, Schönfeld, Linz, Krautznitz, Liega, Ponickau, Welxande, Thiendorf, Böhla b. O., Stölpchen, Sacka und Naundorf b. O. und den dazwischen liegenden Flächen der Staatsforsten bis zum 31. Dezember 1930 vorzunehmen.

Die Besitzer der Grundstücke werden von den Bohrarbeiten durch obengenannte Firma rechtzeitig benachrichtigt und werden ersucht, den Ausführungen der Bohrarbeiten keine Schwierigkeiten zu bereiten.

Nachweisliche Schäden werden von der Gesellschaft bezahlt.

F. Großenhain, am 29. August 1929.

Die Amtshauptmannschaft.

Sonnabend, den 31. August 1929, vorm. 9 Uhr sollen im Versteigerungsraume **1 Büfett, 2 Grammophone, 1 Zither, 1 Schreibtisch, 1 Küchenbüfett, 1 Personenkraftwagen 9/40 PS., 3 Stücken Jaquarddrell, 1 Ladentafel** u. v. m. versteigert werden.

Riesa, den 30. August 1929.

Der Gerichtsvollzieher des Amtsgerichts.

Musikinstrumentensteuer.

Die Bescheide über die Musikinstrumentensteuer auf das **Rechnungsjahr 1929** (April 1929—März 1930) sind jetzt zur Zustellung gekommen. Diese Steuer ist am 1. September fällig, **sie kann in zwei Raten je mit der Hälfte** am 1. September 1929 und am 1. März 1930 abgeführt werden.

Wenigstens die erste Rate ist **sofort und spätestens bis 23. September 1929** an unsere zuständigen Steuerkassen bei Vermeidung der kostenpflichtigen Mahnung und Zwangsbeitreibung zu zahlen.

Die Musikinstrumentensteuer erstreckt sich auf alle in der Stadt Riesa vorhandenen Flügel, Tafelklaviere, Pianinos, Harmonien, Orgeln, und auf Klavierspielapparate als: Orchestrions, Polyphons (sogen. Spieldosen ausgeschlossen), elektr. oder dynamisch betrieb. Klaviere usw. Die Steuer beträgt 18 RM. bezw. 12 RM. auf das Jahr, sie wird evtl. nur monatsweise berechnet.

Neu angeschaffte, durch Zuzug in den Stadtbezirk eingebrachte oder von Händlern geliehene steuerpflichtige Musikinstrumente sind innerhalb 14 Tagen beim Stadtsteueramt oder den Steuerkassen **zur Versteuerung anzumelden.** Beitragspflichtige, welchen jetzt auf 1929 kein Veranlagungsbescheid zugegangen sein sollte, wollen dies **ebenfalls umgehend melden.** Unterlassungen würden evtl. als Steuerhinterziehungen zu bestrafen sein. Durch unsere Polizeibeamten lassen wir im Laufe jeden Jahres Nachprüfungen vornehmen.

Der Rat der Stadt Riesa — Steueramt — am 30. August 1929.

Morgen Sonnabend, 31. 8. 1929, vormittags ½10 Uhr soll im hiesigen Ratbaushofe **1 Rauchtisch** und **1 Nähtisch** versteigert werden.

Schäfer, Ratsvollzieher.

Pflaumenverpachtung.

Sonntag, den 1. September vormittags ½12 Uhr soll die Pflaumennutzung der **Gemeinde Streumen** im hiesigen Gasthof verpachtet werden.

Der Gemeinderat.

Eine kleine Anzeige ist besser als keine Anzeige

Der Flüchtling

Roman von Schneider-Foerstl

Erhältlich
in Buchform . . zu 3.00 M.
in Leinen gebunden 4.50 M.

Riesaer Tageblatt
Geschäftsstelle: Goethestr. 59

Kirchennachrichten

14. Trin.-Sonntag.

Riesa: Klosterkirche: ½8 Uhr Predigtgottesdienst (Friedrich). **Trinitatiskirche:** 9 Uhr Predigtgottesdienst über Luk. 17, 11—19, Lied 534, (Friedrich). Kollekte. 11 Uhr Kindergottesdienst (Friedrich). 2 Uhr Jugendgottesdienste: in der Kapelle (Friedrich); in der Klosterkirche (Schroeter). Kapelle: ½4 Uhr Schwerhörigengottesdienst (Friedrich). **Montag, d. 2. 9.,** Großmutterverein. Wochenamt für Kirchentaufen: Schroeter.

Gröba: Erntedankfest. 9 Predigt (Rasche), ½12 Kindergottesdienst in Boberfen. Die Bibelstunden fallen aus. Großmütterverein erst am Dienstag, den 10. September.

Pausitz: 8 Uhr Erntedankfest in der Pfarrkirche, ½10 kl. Kinder (1—4 Schulj.).

Prausitz: 8 Uhr Lesegottesdienst. Kollekte.

Mehltheuer: 10 Uhr Lesegottesdienst. Kollekte.

Bloßwitz: Erntedankfest. 8 Uhr Predigtgottesdienst, Kirchenmusik, Posaunenblasen. Kollekte. ½10 Uhr Kindergottesdienst.

Röderau: 9 Uhr Erntedankfestgottesdienst (Kollekte), ½11 Uhr Kindergottesdienst. Dienstag 8 Uhr Bibelstunde, Mittwoch 8 Uhr Jungmädchenverein.

Zeithain-Dorf: Erntedankfest. 8 Uhr Festgottesdienst (Pf. Winkler). Mittwoch 5 Uhr Großmütterchenverein, Donnerstag 8 Uhr Jungmädchenverein.

Zeithain-Lager: Erntedankfest. 10 Uhr Festgottesdienst (Pf. Winkler), anschließend Taufe.

Glaubitz: Sonntag, den 1. Spt.: ½9 Uhr Predigt, ½2 Uhr Konfirmiertenbesprechung. Dienstag 2 Uhr Großmütterchenverein in der Pfarre. Mittwoch 7 Uhr Bibelstunde, dann Frauenverein.

Nünchritz: ½11 Uhr Predigt, dann Kindergottesdienst.

Bischöfl. Methodistenkirche Riesa, Bahnhofstraße 19. Sonntag vorm. ½10 Uhr Predigtgottesdienst. ½11 Uhr Sonntagsschule. Donnerstag, Saal Höpfner, Vortrag von Dr. Büring.

Gut möbl. Zimmer zu verm. Bahnhofstr. 8, 2. l.

möbl. Zimmer zu verm. Baum, Pt.-Ulr.-Str. 25.

Schulfreies Mädchen das zu Hause schlafen kann, für sofort gesucht. Conditorei Wolf, Dankwitzer Straße.

Kräftiges Mädchen nicht unter 17 Jahren, für sofort nach Weinböhla gesucht. Off. unt. U 3239 a an das Tageblatt Riesa.

Für 15. Sept. suche ich ein älteres, zuverlässiges

Hausmädchen

mit guten Kochkenntnissen. Offerten mit Zeugnisabschriften unter W 3209 an das Tageblatt Riesa.

Kontoristin

perf. i. Schreibmasch. u. Stenogr., mit allen vork. Arbeiten vertraut, sucht per sofort od. später Stellung. Angeb. unt. Z 3240 an das Tageblatt Riesa.

6 Wochen alter **kräftiger Junge** wird in Liebe gegeben. Röderau, Gartenstraße 3.

Gelegenheitskauf!
Flurgarderobe
helle Eiche, für Kleinstwohnungen, bill. zu verk. Zu erfr. im Tagebl. Riesa.

1 Kinderbett zu kauf. ges.
1 Sportwagen zu verk.
Zu erfr. im Tagebl. Riesa.

Umzugshalber
1 gebr. Herrenrad
sow. alt. Schrank u. Sofa bill. z. verk. Schillerstr. 8, 2. r.

Grauen Teint,
Rasenröte, Pickel, Mitesser usw. beseitigen Sie am erfolgsichersten mit
Kal-Seesand-Mandelkleie!
Zu haben in allen gut. Fachgeschäften.
Chemische W.-G., Radeberg.

Auf dem Wochenmarkt:
großer Posten frische
Einleg-Gurken
besonders billig.
Herm. Modler.

Vereinsnachrichten

Gesellschaft Harmonie. Familien-Ausflug, Sonntag, den 1. September, nach Ostrau—Staucha. Abfahrt 16.23 Uhr.

Ehemalige 178er Riesa. Am Sonntag, 1. Sept. Familien-Ausflug nach Dahlen—Bad Schmannewitz. Abfahrt früh 6.42 Uhr. Sonntagsfahrkarte Dahlen. Gäste willkommen.

Ambion. Sonntag, Familienausflug nach der Bosel, daselbst ein Tänzchen. Die Mitglieder werden gebeten, wegen Ermäßigung des Fahrpreises schon um 9 Uhr am Schiff zu sein. Abfahrt 9.30 Uhr.

R. R. G. der Schützengesellschaft. Sonntag, den 1. 9., ½9 Uhr Schützenhaus.

Sonnabend, 31. August, abends 7½ Uhr, im Vortragssaal Goethestr. 37, im Hofe links

Jugendveranstaltung

(Deklamation, Gesang, Musik) der Adventjugend.

Jedermann freundlichst eingeladen! — Eintritt frei! —

Wiese
verpachtet oder verkauft
Frohne, Nünchritz.

Achtung! 1 Wagenladung Preiselbeeren.
100% Rabatt
kann ich nicht geben, aber ich stelle morgen Sonnabend einen großen Posten
schles. Preißelbeeren
zu billigstem Preise auf dem Wochenmarkt Riesa zum Verkauf. Bei Abnahme von 10 Pfd. gebe einen Einkaufskorb als Verpackung gratis.
Osw. Schemmel
Beerenhandlung
Stand: An der Laterne.

Prima
Kuchenpflaumen
Pfund 22 Pfg.
5 Pfd. 1.— Mk.
Schäl- u. Einlegegurken
20 Pfd. 1.— Mk.
Riesen-Senfgurken
15 Pfd. 1.— Mk.
Pfirsiche zum Einkochen
Pfifferlinge, Blumenkohl
empfiehlt
Paul Pfeifer
Hauptstr. 93 Tel. 147.

Speisekartoffeln
ausgereift u. gutkochend,
sow. Futterkartoffeln
verkauft
Th. Gaumitz, Bismarckstr. 26

Betten u. sämtliche Betten-Zubehör jederzeit gr. ob. Lage
Große Sonderausstellung in unserem Gartengebäude
Riedel

Turnen — Sport — Spiel — Wandern.

30 Jahre Dresdner Hauptausschuß für Leibesübungen.

„Am 11. November 1898 beschlossen weitblickende Männer, den Gedanken nationaler Festspiele auch in Dresden zu verwirklichen. Sie gründeten den **Verein für vaterländische Festspiele**, der am 3. September 1899 den ersten Spieltag durchführte. Diese „Vaterländischen Festspiele", alljährlich wiederholt, wurden ein Höhepunkt im Leben der großen unpolitischen Verbände, die damals Leibesübungen trieben. Nach dem Weltkrieg war vielen ernsten Vaterlandsfreunden das Festfeiern vergangen. Und die bittere Notwendigkeit drängte sich auf, durch angestrengteste und aufmerksamste Arbeit auf dem Gebiete der Leibesübungen, den Verfall der deutschen Volkskraft und Volksgesundheit aufzuhalten.

So trat der Gedanke eines Festspielvereins zurück. Dafür drängte sich die weitverzweigte Tätigkeit eines Arbeitsausschusses in den Vordergrund, der als **Dresdner Hauptausschuß für Leibesübungen** auf das ganze Land erweitert als **Sächsischer Landesausschuß für Leibesübungen** neue Wege und Ziele suchte, der in allen Volksgenossen den Gedanken von der Notwendigkeit des eigenen körperlichen Aufbaues lebendig machen und sie zu lebhafter Mitarbeit erfassen wollte, der die Aufmerksamkeit der staatlichen Träger der Volkswohlfahrt erzwang, sie fachtechnisch leitete und unterstützte und die Volksvertretungen willig machte, die erforderlichen Gelder bereitzustellen."

Diese den ersten Blättern des „Goldenen Buches", das der DHAfL. zu seiner 30jährigen Gründungsfeier anlegt, entnommenen Sätze kennzeichnen den Weg des „Vereins für Vaterländische Festspiele" von 1899 zum „Dresdner Hauptausschuß für Leibesübungen" von 1929 und seine ideelle Zielsetzung. Seine Glieder, die Gruppen, die Verbände, die Gaue, haben sich zu mächtigem Eigenleben entwickelt; der Aufgabenkreis des Zweckverbandes, dem sie alle angehören, hat sich gewandelt.

Die Feier am 1. September auf der Ilgen-Kampfbahn, den prächtigen Anlagen beinah im Stadtkern, Merkmalen am Wege der Entwicklung der Sportstadt Dresden, leitet um 2 Uhr ein würdiger Akt zum Gedenken an die im Weltkrieg gefallenen Kameraden ein. Radfahrer, Ruderer, Schwimmer, Fechter, Leichtathletik- und Fußballvereine, Turner, Kegler und die anderen DHAfL.-Gruppen stellen Festzüge, nach deren Rundmarsch und Aufstellung die Schlußläufer- und -fahrer der 12 Stern-Staffel-Läufe und -Fahrten aus Leipzig, Großenhain, Löbau, Freiberg, Standort Dresden, Radeberg, Meißen, Dippoldiswalde, Kamenz, Bischofswerda, Schandau (Ruderer) und Schandau (Kanu) ihre Glückwünsche an den Jubilar überreichen. Nach der Gedenkrede Chefredakteur Dr. Fröllichs zwei stille Minuten — ich hatt' einen Kameraden.

Am Festtage des DHAfL. können die Gruppen nur Ausschnitte der von ihnen betriebenen Leibesübungen bieten. Die Vorführungen und Wettkämpfe der Fechter, Turner, Leichtathleten und Schwimmer auf der Ilgen-Kampfbahn und im Georg-Arnhold-Bad gipfeln in Ausmahlspielen für Hand-, Schlag-, Fuß- und Wasserball zwischen Mannschaften des Turngaues Mittelelbe, des Gaues Ostsachsen im BMBV, der Technischen Hochschule Dresden und des Dresdner Schwimmvereins.

Zum Festabend, 8 Uhr im Vereinshaussaal, Zinzendorfstraße, ist eine eindrucksvolle Ehrung der Gründer des „Vereins für vaterländische Festspiele" vorgesehen. Ein Festspiel „Die alte und die neue Zeit" und Vorführungen der Dresdner Kunstturnvereinigung, Rollschuhkunstlaufen und Radfahrreigen werden ihre Anziehungskraft nicht verfehlen.

Das Gelingen des Ehrentages wird den zum Segen der Dresdner Turn- und Sportvereine wirkenden Führern des DHAfL. **Ziegenfuß** (verschiedene Gruppen), **Dr. Thiemer** (Turner- und Turnspielgruppe), **Hause** (Radfahrergruppe), **Burkhardt** (Keglergruppe), **Mühle** (Gruppe für Boxen), **Müller** (Gruppe für Ruderer, Paddler und Segler), **Schenk** (verschiedene Gruppen) und Studienrat **Thiele** (Schülergruppe) ein Ansporn für die Zukunft sein.

•

Riesaer Sportverein e. V., Riesa.

Abteilung für Jugendpflege.

Die 1. Jugend spielt Sonntag 10 Uhr ihr 3. Verbandsspiel gegen Röderau 1. Jugend in Röderau und dürfte hoffentlich ihren Siegeszug fortsetzen, während die 1. Knaben vormittags 11 Uhr mit dem Auto nach Mühlberg fahren. Treffpunkt ¾11 Uhr Elbbrücke. —r.

•

Riesaer Sportverein e. V.

(Damenhand' 7.)

Das für kommenden Sonntag vereinbarte Spiel mit Großenhainer Sportklub 1897 e. V., findet infolge Absage des Gegners nicht statt. Rö.

•

Herbstregatta des Mittelelbe-Regatta-Verbandes in Pirna.

16 Vereine — 48 Boote — 198 Ruderer am Start.

Am 8. September hält der Mittelelbe-Regatta-Verband seine diesjährige Herbstregatta in Pirna auf der bekannten Elbstromstrecke ab.

Die am Dienstag abgeschlossene Meldefrist brachte ein überraschend gutes Meldeergebnis. Insgesamt werden 16 Vereine mit 48 Booten und 198 Ruderern an den Start gehen. Es beteiligen sich Vereine aus folgenden Städten: Cottbus, Naumburg a. d. Saale, Merseburg, Chemnitz, Eilenburg, Torgau, Riesa, Meißen, Kötzschenbroda, Dresden, Pirna, Bad Schandau, Leitmeritz und Aussig.

•

Lehrkurse an der Sächsischen Schwimmsportschule zu Dresden.

Die Schwimmsportschule zu Dresden des Sächsischen Schwimmkreises im Deutschen Schwimmverband wird mit Ende der Sommerschwimmzeit ihre Lehrtätigkeit beginnen. Für die nächste Zeit sind folgende Kurse vorgesehen: Ein **Wasserballschiedsrichterlehrgang** unter Leitung des Verbandsspielwarts Dr. Nußbaum-München. Ein **Lehrkursus für Kampfrichter,** Schwimmwerbewarte und Vorschwimmer über Kunst- und Turmspringen. Die Leitung hat der bekannte Fachmann Julius Stern-Gelsenkirchen übernommen. Ein Lehrgang für **Verwaltungswesen und Verwaltungstechnik** unter Leitung des Verbandswerbewartes Dr. Bunner-Dresden. Ein Lehrgang für Kampfrichter, Schwimmwarte und Vorschwimmer über **Schwimmen** und **Tauchen,** den voraussichtlich der Trainer von Hellas-Magdeburg, Poseidon-Berlin und Poseidon-Leipzig durchführt.

Ferner ist ein Lehrgang für **Schneelauf in Oberwiesenthal** im Erzg. vorgesehen, und zwar für Jugendführer und Jugendliche vom vollendeten 15. bis zum 21. Lebensjahre.

•

Hervorragende beim Sachsenpreis in Dresden-Seidnitz.

Das Hauptereignis der diesjährigen Herbstrennen des Dresdner Rennvereins dürfte wohl der am kommenden Sonntag zur Austragung kommende, mit 20 000 Mark und Ehrenpreis ausgestattete „Sachsenpreis" über 2200 Meter sein. Er hat eine gute Besetzung gefunden. Nach der dritte Einzahlung werden voraussichtlich folgende 16 Pferde am Start erscheinen: Liederkranz (4jähr.), Meisterpoller (4jähr.), Farn (4jähr.), Stalde (4jähr.), Felix etc. (4jähr.), Gero (4jähr.), Sterneck (3jähr.), Aoltus (3jähr.), Valmieri (3jähr.), Schwarzdorn (3jähr.), Arionit (3jähr.), Svengali (3jähr.), Bronto (3jähr.), Junker (3jähr.), Eisenhagel (3jähr.), Surya (3jähr.).

•

Die Nationalen Tennis-Meisterschaften

der Deutschen wurden am Donnerstag in Braunschweig eröffnet. Im einzigen Spiel des ersten Tages schlug der Hamburger Kuhlmann mit 6:1, 6:3 den Braunschweiger Lintner leicht aus dem Wettbewerb.